



Kammerchor
Baden



Kammerchor
Aarau

GLORIA! GLORIA!

Geistliche Werke italienischer Opernkomponisten

Samstag 24.9. 20 Uhr Kirche Peter und Paul, Aarau

Sonntag 25.9. 16 Uhr Kirche St. Anton, Wettingen

PUCCINI	Messa di Gloria Preludio a Orchestra Motetto per San Paolino	Kammerchöre Aarau und Baden Rainer Held und Renato Botti (Leitung) Symphonisches Orchester Zürich
VERDI	Ave Maria	Karl Jerolitsch (Tenor) René Perler (Bariton)
DONIZETTI	Miserere	

www.kammerchorbaden.ch

www.kammerchor-aarau.ch

Vorverkauf ab 12. September 2011. Karten zu 55.– und 45.–, Lernende und Studierende mit Ausweis 20.– ermässigt.

Konzert Aarau: Meissner Bücher AG, Bahnhofstrasse 41, 5000 Aarau, Tel. 058 200 44 44

Konzert Wettingen: Info Baden, Oberer Bahnhofplatz 1, 5400 Baden, Tel. 056 200 84 84

© www.diaphan.ch
Photo: Flügelwesen/photocase.com



Aargauische Stiftung
für Gesang und Musik

STADT BADEN



Aargauische
Kantonalbank

wettingen
stern an der limmat

Giacomo Puccini (1858–1924):

Messa di Gloria, Preludio a Orchestra, Motetto per San Paolino

Puccini studierte in Mailand am Konservatorium. Internationale Bekanntheit erlangte er 1893 mit seiner Oper *Manon Lescaut*. Die bekannten Opern *La Bohème*, *Tosca* und *Madame Butterfly* entstanden zwischen 1894 und 1904. Das *Preludio a Orchestra* und das *Motetto per San Paolino* entstanden beide während Puccinis Studienzeit. Die *Messa di Gloria* ist Puccinis einzige Messe und ebenfalls ein Frühwerk. Sie wurde am 12. Juli 1880 in seiner Heimatstadt Lucca erfolgreich uraufgeführt.

Giuseppe Verdi (1813–1901):

Ave Maria

Nach einer fundierten musikalischen Ausbildung wurde Verdi 1834 Organist und zwei Jahre später Musikdirektor in Busseto. 1842 feierte er mit *Nabucco* einen sensationellen Erfolg an der Mailänder Scala und wurde danach auch international als führender italienischer Opernkomponist anerkannt. Zur Komposition des *Ave Maria* wurde Verdi schon 1889 inspiriert durch eine chromatische Tonleiter, die in einer Musikzeitung publiziert worden war. Er verarbeitete die Tonfolge zunächst für vier solistische Stimmen a cappella.

Gaetano Donizetti (1797–1848):

Miserere

Donizetti schrieb von 1818 bis 1828 19 Opern, die zwar gefielen, aber keine grössere Aufmerksamkeit erregten. Erst nachdem er seine Stelle als Direktor des Konservatoriums in Neapel verlassen hatte, gelang ihm 1840 in Paris der grosse Durchbruch an der Oper. Das *Miserere* stammt aus seiner extrem produktiven Schaffensphase und wurde noch vor seinem musikalischen Durchbruch vollendet. Es ist der Kopfsatz eines gleichnamigen, abendfüllenden Werkes.

Sponsoren:



Aargauische Stiftung
für Gesang und Musik



Genossenschaft Migros Aare | Casino Baden | M+E Personalberatung AG, Brugg |
Kirchenpflege Wettingen | Nagra, Wettingen

Kontakt zu den Veranstaltern für weitere Informationen:

Kammerchor Aarau: Viktor Schmid, Tel. P 062 827 34 48, Tel. G 062 835 27 51,
viktorschmid@yetnet.ch, www.kammerchor-aarau.ch

Kammerchor Baden: Regula Wirth, Tel. 079 661 41 67, regulawirth@gmx.ch,
www.kammerchorbaden.ch